



14.12.2023 - 13:10 Uhr

OPEC-Fonds bewilligt über 600 Millionen US-Dollar an neuen Finanzmitteln für die globale Entwicklung

Wien (ots/PRNewswire) -

Der OPEC-Fonds für internationale Entwicklung (der OPEC-Fonds) hat auf der heutigen Sitzung seines Verwaltungsrats und im letzten Quartal 2023 neue Entwicklungsfinanzierungen in Höhe von mehr als 600 Millionen US-Dollar genehmigt.

Die 18 neuen Projekte spiegeln das Engagement des OPEC-Fonds für die Förderung einer nachhaltigen sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung in seinen Partnerländern wider. Mit den neuen Mitteln werden Projekte in den Bereichen Verkehr, Gesundheit, Bildung und Energie unterstützt, der Klimaschutz und die Ernährungssicherheit gefördert und der internationale Handel gestärkt.

Der Generaldirektor des OPEC-Fonds, Abdulhamid Alkhalifa, sagte: „2023 haben wir unsere Wirkung weiter verstärkt und unser Engagement zur Unterstützung einer nachhaltigen sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung in unseren Partnerländern auf der ganzen Welt erhöht. Die heute genehmigten neuen Projekte werden Gemeinschaften stärken und die Lebensbedingungen von Millionen von Menschen verbessern und gleichzeitig die Klimaresilienz, die Ernährungssicherheit, den internationalen Handel und bessere Gesundheits- und Bildungsdienste fördern.“

Der Verwaltungsrat des OPEC-Fonds genehmigte die folgenden Projekte:

Maßnahmen im öffentlichen Sektor:

China: Ein Darlehen in Höhe von 50 Mio. USD dient der Finanzierung des Berufsbildungsprojekts in Jiangxi, mit dem die Berufsausbildung in der Provinz Jiangxi erweitert und gestärkt werden soll und das jährlich etwa 5.000 Studenten eine marktorientierte Ausbildung bietet

Komoren: Ein Darlehen in Höhe von 17 Mio. USD dient der Kofinanzierung des El-Maarouf-Krankenhauses, mit dem die bestehende Krankenhausinfrastruktur verbessert und die Kapazität um 300 Betten erweitert wird, um der Bevölkerung des Inselstaates moderne Gesundheitsdienste anbieten zu können.

Liberia: Mit einem Darlehen von 20 Mio. US-Dollar wird das Projekt zur Entwicklung des Straßennetzes der Mano River Union und zur Erleichterung des Verkehrs (Abschnitt Liberia) unterstützt. Die Modernisierung der bestehenden Straßeninfrastruktur wird den Handel zwischen Liberia und Sierra Leone durch kürzere Reisezeiten und ein höheres Handelsvolumen erleichtern.

Madagaskar: Ein Darlehen in Höhe von 30 Mio. USD dient der Kofinanzierung des Projekts "Förderung des Handelskorridors", das die Anbindung der südlichen Region der Insel und die Integration von Handelsstraßen und Schifffahrtsnetzen ermöglicht. Dies wird den Zugang zu abgelegenen Gebieten erleichtern, die Wirtschaftstätigkeit steigern und die Lebensbedingungen verbessern.

Malawi: Ein Darlehen in Höhe von 20 Mio. US-Dollar dient der Kofinanzierung des Programms Shire Valley Transformation, Phase II, das den Zugang zu nachhaltigen Bewässerungsdiensten ermöglicht und die Kommerzialisierung der landwirtschaftlichen Produktion im Süden Malawis zum Nutzen von fast 50.000 Haushalten und Kleinbauern fördert.

Nord-Mazedonien: Ein Darlehen in Höhe von 50 Mio. EUR dient der Kofinanzierung eines Nachhaltigkeits- und Resilienzprogramms für die Umsetzung politischer Reformen zur Förderung des Klimaschutzes im Energie- und Finanzsektor, zur Stärkung der Nachhaltigkeit der öffentlichen Finanzen und zur Sicherung der Stabilität des Finanzsektors.

Paraguay: Ein Darlehen in Höhe von 50 Mio. USD dient der Kofinanzierung des Projekts zur Sanierung, Modernisierung und Instandhaltung der Nationalstraße PY22 (Concepción Vallemi-San Lazaro) und der Zufahrtsstraßen. Dies wird die Verbindung zwischen dem Hafen von Vallemi und der Stadt Concepción verbessern und damit die regionale Integration und den Handel fördern.

Senegal: Mit einem Darlehen von 38,03 Mio. EUR wird das Programm zur Modernisierung der Städte kofinanziert, das den Ausbau städtischer Straßen und die Verbesserung der sozialen und wirtschaftlichen Infrastruktur in den sechs Städten Podor, Richard-Toll, Ourossogni, Mékké, Dahra und Kébémér zum Ziel hat.

Tadschikistan: Ein Darlehen in Höhe von 10 Mio. US-Dollar dient der Kofinanzierung des Straßenwiederaufbauprojekts Guliston-Farkhor-Panj-Dusti (Phase 1) zur Verbesserung der Effizienz und Qualität des tadschikischen Straßennetzes und zur Förderung des Potenzials des Landes für den internationalen Transitverkehr.

Tansania: Ein Darlehen in Höhe von 41 Mio. US-Dollar dient der Kofinanzierung des Projekts zur Verbesserung der Hafenstraße Kagwira-Karema (Abschnitt Kasekese-Karema). Die verbesserte Verkehrsinfrastruktur wird den Lebensstandard in der Region Katavi im Westen des Landes durch die Erschließung wirtschaftlicher Möglichkeiten in den Bereichen Handel, Landwirtschaft,

Fischerei und Tourismus erhöhen.

Türkei: Ein Darlehen in Höhe von 50 Mio. USD an die Entwicklungs- und Investitionsbank Türkei (TKYB) dient der Kofinanzierung eines Projekts zur Förderung der Ernährungssicherheit und der Widerstandsfähigkeit, mit dem die Landwirtschaft und die Nahrungsmittelproduktion, insbesondere in den von den Erdbeben vom 6. Februar 2023 betroffenen Provinzen, unmittelbar finanziell unterstützt werden.

Privatsektor- und Handelsfinanzierungsoperationen:

Armenien: Ein Darlehen in Höhe von 20 Mio. US-Dollar an eine Bank in Armenien wird die Weiterleitung von Krediten an Kleinst-, kleine und mittlere Unternehmen, einschließlich von Frauen geführte Unternehmen, sowie Klimaprojekte im Land unterstützen.

Aserbaidschan: Ein Darlehen in Höhe von 50 Mio. USD an ACWA Power Wind Azerbaijan Renewable Energy wird den Bau eines 240-MW-Windkraftwerks in Khizi-Absheron unterstützen, das die Stromversorgung verbessern, den Energiemix diversifizieren und die Kohlenstoffemissionen verringern wird.

Bangladesch: Ein Darlehen in Höhe von 30 Mio. US-Dollar an eine lokale Bank wird den internationalen Handel durch die Bereitstellung von Finanzmitteln für Import- und Exportunternehmen, insbesondere in den Bereichen Landwirtschaft und grüne Energie, unterstützen.

Nepal: Ein Darlehen in Höhe von 25 Mio. USD an eine lokale Bank wird den Zugang zu Finanzierungen für Kleinst-, Klein- und Mittelunternehmen, einschließlich von Frauen geführter Unternehmen, sowie für klimafreundliche Projekte verbessern.

Uganda: Ein Darlehen in Höhe von 25 Mio. US-Dollar an ein Energieunternehmen wird zum Bau eines 42-MW-Laufwasserkraftwerks beitragen.

Usbekistan: Ein Darlehen in Höhe von 35 Mio. US-Dollar an eine lokale Bank wird Projekte zur Ernährungssicherheit und zum Klimaschutz unterstützen.

Regionales Afrika: Eine Beteiligung in Höhe von 40 Mio. US-Dollar an einer Handelsfinanzierungsfazilität wird den internationalen Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen fördern und mindestens 600.000 Kleinbauern in Afrika südlich der Sahara zugutekommen.

Informationen zum OPEC-Fonds

Der OPEC-Fonds für internationale Entwicklung (OPEC-Fonds) ist die einzige Entwicklungsinstitution mit weltweitem Mandat, die ausschließlich Finanzmittel aus Mitgliedsländern für Nicht-Mitgliedsländer bereitstellt. Die Organisation arbeitet mit den Partnern in den Entwicklungsländern und der internationalen Entwicklungsgemeinschaft zusammen, um das Wirtschaftswachstum und den sozialen Fortschritt in Ländern mit niedrigem und mittlerem Einkommen auf der ganzen Welt zu fördern. Der OPEC-Fonds wurde 1976 mit einem bestimmten Ziel gegründet: Entwicklung voranzutreiben, Gemeinschaften zu stärken und Menschen zu befähigen. Unsere Arbeit ist auf den Menschen ausgerichtet und konzentriert sich auf die Finanzierung von Projekten zur Deckung grundlegender Bedürfnisse wie Ernährung, Energie, Infrastruktur, Beschäftigung (insbesondere in Bezug auf KKMU), sauberes Wasser und sanitäre Einrichtungen, Gesundheitsversorgung und Bildung. Bis heute hat der OPEC-Fonds mehr als 24 Milliarden US-Dollar für Entwicklungsprojekte in über 125 Ländern mit geschätzten Gesamtkosten von 190 Milliarden US-Dollar bereitgestellt. Der OPEC-Fonds wird von Fitch mit AA+/Ausblick stabil und von S&P mit AA, Ausblick positiv bewertet. Unsere Vision ist eine Welt, in der nachhaltige Entwicklung für alle Wirklichkeit ist.

B.Pamir@opecfund.org

Kontakt:

Basak Pamir

T+43151564174

B.Pamir@opecfund.org Logo - https://mma.prnewswire.com/media/1899865/OPEC_Fund_Logo.jpg

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/opec-fonds-bewilligt-uber-600-millionen-us-dollar-an-neuen-finanzmitteln-fur-die-globale-entwicklung-302015491.html>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100057954/100914478> abgerufen werden.